

Dieser Text ist online abrufbar unter www.sedak.com und www.pr-nord.de

09/19-11

sedak GmbH & Co. KG
Einsteinring 1
86368 Gersthofen

Tatjana Vinkovic
Telefon +49 821 2494 - 823
Telefax +49 821 2494 - 777

www.sedak.com
tatjana.vinkovic@sedak.com

Ein 3,2 x 15 Meter großes sedak-Isolierglas prägt das Grand Park Hotel in Rovinj (Kroatien)

Pittoreskes Idyll auf transparenter Leinwand

Die Sichtachse auf die pittoreske Altstadt der kroatischen Hafenstadt Rovinj, das Mittelmeer und die vorgelagerte Insel der Heiligen Katarina waren für die Architekten von 3LHD der zentrale Punkt bei der Planung des neuen „Grand Park Hotel Rovinj“. Daher öffnet sich die Nordwestseite des zentralen Ballsaals mit einem 3,2 x 15 Meter großen Isolierglas von sedak (Gersthofen) und gibt den Blick auf dieses adriatische Idyll frei. Weil sich der Neubau des 5-Sterne-Hotels terrassenförmig mit hoher Zurückhaltung an die natürliche Erhöhung am Hafenbecken schmiegt, entsteht eine spannende Wechselbeziehung zwischen historischer Stadt und modernem Hotel. „Die Reflektion von Glas ist für uns ein sehr wichtiges Charakteristikum dieses architektonischen Elements, das oft unterschätzt wird“, erklären die Architekten. Und so entfaltet sich der Dialog in der Spiegelung der Stadtszenerie, die auf eine bald 2000-jährige Geschichte zurückblickt.

Für die Architekten war früh klar, dass dem besonderen Ausblick die entscheidende Rolle in der Gestaltung zukommt. So wurden alle Räume mit freier Sicht auf Bucht und Stadt geplant. Für den großen Ballsaal – als Herz des Hotels – hatten sie etwas Besonderes im Sinn: „Wir haben bei sedak angefragt, was in diesem Umfeld maximal möglich ist. Mit dieser Information haben wir den Saal geplant – sowohl sein Aus-

QR-Code zur Meldung:



Weitere Presseinformationen
finden Sie unter
www.pr-nord.de

pr nord. neue kommunikation.
Reichsstraße 3
D-38100 Braunschweig

Telefon +49 531 70101-0
Telefax +49 531 70101-50

sedak@pr-nord.de
www.pr-nord.de

sehen als auch die Position“, berichten die Architekten. Um den ungehinderten Blick zu gewährleisten und der Szenerie einen passenden Rahmen zu geben, wurde der Raum in Relation zum restlichen Gebäude gedreht. „So großes Glas lässt die Grenzen zwischen Innen und Außen komplett verschwinden. Wir können damit atemberaubende, fast unreale Effekte erzeugen“, betonen die Architekten, dass das Ergebnis den Aufwand rechtfertigt.

Damit die Effekte wie gewünscht gelingen, muss das Glas höchsten Qualitäts-Ansprüchen gerecht werden. In der sedak-Produktion wurde das 3,2 x 15 Meter Isolierglas vollautomatisch gefertigt. Gut verpackt erreichte das fünf Tonnen schwere Glas Rovinj. Dort wurde es von einem Kran mit einem 50-Meter-Ausleger behutsam über das Hotel an seinen Bestimmungsort gehoben. Mit Hilfe von Führungsschienen wurde das makellose Glas in seine aufwendig geplante Halterung gebracht. Die trägt neben der Scheibe noch einen dem Glas vorgelagerten, fünf Meter auskragenden Balkon, der das Fenster in Schatten hüllt. Dadurch verstärkt sich die Transparenz. Zugleich liegt zu Füßen des Ballsaals eine große Wasserfläche, die die Reflexion der Altstadt auch beim Blick von Innen aufnimmt und an den Betrachter weitergibt. Dieses vielfältige Einwirken auf den transparenten Baukörper macht das artifizielle Objekt im Dialog mit seiner Umgebung zu einem Mittler, der nicht nur eine spannende Geschichte zu erzählen vermag, sondern auch selbst brilliert.

45 Zeilen / ca. 2.400 Zeichen

Bautafel

Das Projekt: Grand Park Hotel Rovinj (Kroatien)

Planungsphase: Februar 2015 – Juli 2018

Bauphase: März 2017 – April 2019

Architekten: 3LHD (Zagreb)

Innendesign: Lissoni Architettura

Isolierglas (3,2 x 15 Meter): sedak, Gersthofen

Aufbau: 2 x 2fach Laminat aus 2 x 10mm und 2 x 12mm TVG

Bildunterschriften

[19-11_Ronvinj_1]

Beim Blick aus dem zentralen Ballsaal entfaltet sich die malerische Landschaft.

Foto: sedak GmbH & Co. KG



[19-11_Ronvinj_2]

Die Spiegelungen im Glas erschaffen einen Dialog zwischen Historie und Moderne – mit der Altstadt im Mittelpunkt der Auseinandersetzung.



[19-11_Ronvinj_3]

Bei einsetzender Dunkelheit entfaltet sich die ganze Strahlkraft der romantischen Umgebung, die durch Reflexionen im Wasserkörper vor der Panoramascibe mehrfach transportiert wird.



[19-11_Ronvinj_4]

Das Grand Park Hotel Ronvinj schmiegt sich, mit dem Yachthafen zu seinen Füßen, terrassenförmig an eine natürliche Erhebung.



Fotos: Jure Živković

Rückfragen beantworten gern:

sedak GmbH & Co. KG

Tatjana Vinkovic

Tel.: +49-821-2494-823

Fax: +49-821-2494-777

E-Mail: tatjana.vinkovic@sedak.com

pr nord. neue kommunikation.

Kerstin Ahlburg

Tel.: +49-531-7-01-01-0

Fax: +49-531-7-01-01-50

E-Mail: k.ahlburg@pr-nord.de

Abdruck honorarfrei, Belegexemplar erbeten an:
pr nord. neue kommunikation. Braunschweig

sedak GmbH & Co. KG

Leading glass

Der Glasveredler sedak (Gersthofen), gegründet 2007, hat sich mit mittlerweile 180 Mitarbeitern zum weltweiten Technologie- und Innovationsführer für großformatige Isolier- und Sicherheitsgläser entwickelt. Nach zehnjähriger Erfahrung in der Produktion von Scheiben in Übergrößen und dem kontinuierlichen Ausbau der Automatisierung, gilt sedak als wegweisender Spezialist in diesem know-how-intensiven Segment. Die Scheiben reichen bis 3,51 x 20 Meter – bearbeitet, vorgespannt, laminiert, bedruckt, beschichtet und laminations- und thermisch gebogen. Kernkompetenzen sind Glaslamination, Kantenbearbeitung und das Spezialwissen bei der Produktion von Glasbauteilen mit zusätzlichen funktionalen und dekorativen Elementen. Die Fertigung ist auf die extremen Glasgrößen und -gewichte optimiert, sämtliche Veredelungsschritte erfolgen inhouse und hochautomatisiert. Als Full-Supplier für Gläser bis 20 Meter versteht sich sedak als Partner für Architekten, Planer und Fassadenbauer. Herausragende Referenzen sind u. a. das Haus der Europäischen Geschichte in Brüssel, die medizinische Fakultät in Montpellier, der Torre Europa in Madrid, der Brookfield Place New York, der Apple Park in Cupertino, der Apple-Cube New York, die Experimenta in Heilbronn sowie zahlreiche eindrucksvolle Premium-Flagship-Stores weltweit.

Verwendungsgebiete

- Glasfassaden
- Glasdächer
- Glastreppen
- Glasbrüstungen
- Schiffsbau
- Sicherheitsverglasungen
- Ganzglaskonstruktionen
- Innenarchitektur
- Sonderanfertigungen